

Montafonerbahn jetzt auch mit Bus unterwegs

Die Montafonerbahn hat von der österreichischen Postbus AG die Linienkonzessionen für den öffentlichen Busverkehr im Montafon erworben. Die Busse und wertvolle Liegenschaften in Schruns wurden ebenfalls übernommen.

VON ELISABETH WILLI

Am Montag wurden die Verträge der Übernahme in Wien unterzeichnet. Damit gehen monatelange Verhandlungen zu Ende. Über die Höhe des Kaufpreises wurde Stillschweigen vereinbart, gab die Montafonerbahn bekannt. Er dürfte sich im Euro-Millionen Bereich befinden. Schließlich sind die Postgarage und das dazugehörige Grundstück schon alleine mehrere hunderttausend

Euro wert. Der offizielle Übernahmetermin ist am 1. Juni.

Übernahme der Mitarbeiter

Neben fünf Linienkonzessionen im Montafon, der Postbusgarage in Schruns und dreizehn Bussen wurden auch die 19 Mitarbeiter übernommen. „Die Klärung der Personalangelegenheiten war ein zentraler Punkt der Verhandlungen“ erklärt der Montafonerbahn-Vorstandsdirektor Bertram Luger.

Die Übernahme des Busverkehrs ist laut Luger eine sinnvolle Erweiterung im Bereich Verkehr der Montafonerbahn. Es sei geplant, nach spätestens fünf Jahren die gesamte Busflotte zu erneuern.

Seit 100 Jahren betreibt die Montafonerbahn die Eisenbahnverbindung zwischen Bludenz und Schruns. Weitere Geschäftsbereiche sind Energieversorgung, Elektrohandelsgeschäfte sowie Kabelfernsehen und Internet.